

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

In der kommenden Woche steht Bürgermeister Werner Endres am **Montag, 09. November 2020 von 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr** für Fragen und Gespräche im Rathaus zur Verfügung. Wegen den üblichen Hygienemaßnahmen, den Abstandsregelungen und zur Vermeidung von Ansammlungen ist jedoch eine telefonische Terminabstimmung vorab notwendig. Wie bisher sollten die Sprechstunden für kurze Anfragen oder Mitteilungen dienen. Gleichzeitig sind die Bürgersprechstunden auf maximal 15 Minuten beschränkt und nur für Einzelpersonen möglich. Die vorab telefonische Terminvereinbarung können Sie im Sekretariat unter Telefon 08374/58200 vornehmen.

Marktgemeinderat beschließt neue Hundesteuersatzung

In der letzten Sitzung des Marktgemeinderates hat sich dieser mit dem Neuerlass der Hundesteuersatzung befasst. Grund des Neuerlasses war die neue Mustersatzung des Freistaates Bayern, welche in die nun ab Januar 2021 geltende Satzung eingearbeitet wurde. Wie Erster Bürgermeister Werner Endres in der Sitzung erläuterte, sind aktuell 432 Hunde bei der Gemeinde gemeldet. Die Einnahmen zur Hundesteuer betragen jährlich ca. 18.000 Euro. Gleichzeitig verwies der Bürgermeister in der Sitzung darauf, dass über 30 Hundetoiletten im Gemeindegebiet aufgestellt sind und diese noch erweitert werden. Er appelliert an alle Hundehalter, die vorgesehenen Behälter für den Hundekot zu benutzen und im guten Miteinander die Hunde an der Leine zu führen. Wichtig war dem Marktgemeinderat die unveränderte Festsetzung der Beitragssätze. Die Hundesteuer für den sogenannten „Ersthund“ mit 40 Euro befindet sich im Vergleich zu den anderen Gemeinden auf unterstem Niveau, weil der Hund doch oftmals als Partner und Weggefährte und somit von sozialer Wichtigkeit gesehen wird. Dies wollten die Mitglieder des Marktgemeinderates auch so beibehalten. Neu in die Satzung aufgenommen wurde eine Beitragsfreiheit im ersten Jahr für Hunde aus anerkannten Tierheimen. Die Satzung wurde einstimmig vom Marktgemeinderat verabschiedet.

„Rote Ampel“ für die Bürgerversammlungen 2020 – dennoch online verfügbar

Die Bürgerversammlungen im November sind seit vielen Jahren ein fester Bestandteil unserer Gemeinde und wurden immer von zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern besucht. Wie berichtet haben wir uns entschlossen, die Bürgerversammlungen nicht wie geplant im November abzuhalten, sondern diese zu verschieben. Auch wenn die Bürgerversammlungen immer eine gute Informationsplattform sowie eine gute Möglichkeit zur Meinungsbildung der Bürgerinnen und Bürger und somit der direkte Weg zur gelebten Demokratie sind, haben wir uns mit Blick auf die Erhaltung der Gesundheit aller Bürgerinnen und Bürger zu diesem Schritt entschieden. Da der Informationsfluss jedoch ein wichtiger Bestandteil des Zusammenwirkens unserer Gemeinde ist, werden die Themenvorträge der Bürgerversammlung 2020 ab 27. November online verfügbar sein. Gleichzeitig kann die Präsentation unter www.dietmannsried.de heruntergeladen oder als „Druckmedium“ im Rathaus abgeholt werden. Sobald es möglich ist, werden die Bürgerversammlungen selbstverständlich wie gewohnt nachgeholt. Für dringende Angelegenheiten, Anregungen oder Rückfragen stehe ich weiterhin in den öffentlichen Bürgersprechstunden gerne zur Verfügung (siehe eigener Artikel).

Telefonische Energieberatung eza! und Verbraucherzentrale reagieren auf steigende Corona-Infektionszahlen – Auch Online-Beratung möglich

Angesichts der aktuellen Entwicklung der Corona-Infektionszahlen wird ab dem 9. November die persönliche Energieberatung der Verbraucherzentrale und des Energie- und Umweltzentrums Allgäu (eza!) in der Gemeinde Dietmannsried auf eine telefonische Beratung umgestellt. Die Bürger erhalten dabei weiterhin kostenlos alle Infos zum energieeffizienten Bauen und Sanieren sowie zum Einsatz erneuerbarer Energien. Daneben besteht auch die Möglichkeit einer Online-Energieberatung. Nach vorheriger Terminabsprache beantworten Energieberater im eza!-Haus die Fragen von angehenden Bauherren oder Hausbesitzern am Bildschirm.

Termine für die telefonische Energieberatung können direkt bei eza! unter 0831 960286-0 oder E-Mail: info@eza-allgaeu.de vereinbart werden. Die Terminvergabe für die Online-Energieberatung läuft über eza! (Telefon und E-Mail siehe oben). Weitere Infos unter www.eza-energieberatung.de

Termine für die Müllabfuhr in Dietmannsried, Probstried, Reicholzried, Schratzenbach und Überbach

Biotonnenleerung:

Am Mittwoch, den 11. November 2020, in Probstried, Reicholzried, Schratzenbach und Überbach.

Am Donnerstag, den 12. November 2020, in Dietmannsried, Atzenberg, Vockenthal, Kusters, Gfällmühle, Langenzeil. Die Abfuhrtermine können im Internet unter www.zak-kempten.de Aktuelles, Termine, Abfuhrpläne abgerufen werden.

Schulverband beschließt Planung für das Jahr 2021

Bereits frühzeitig hat der Schulverband Dietmannsried in seiner letzten Schulverbandsversammlung die Eckdaten für das Jahr 2021 beschlossen. Bevor der Haushaltsplan 2021 beschlossen wurde, ging Schulverbandsvorsitzender und Erster Bürgermeister Werner Endres auf die geplanten Investitionen ein und die Schulverbandsmitglieder konnten sich in einer Vorstellung über den aktuellen Entwicklungsstand der digitalen Medien in der Schule überzeugen.

Für das Jahr 2021 plant der Schulverband Dietmannsried weitere Investitionen in die digitale Medienlandschaft mit 130.000 €. Der schon länger beauftragte Glasfaseranschluss für die Schule soll von der Telekom in nächster Zeit umgesetzt werden. Ebenso ist die Fortsetzung der Ausstattung der schon seit vielen Jahren bestehenden „Laptop-Klassen“ und die weitere Ausstattung mit Activpanels geplant. Im Rahmen der Schulverbandsversammlung wurden ebenso die verschiedensten Förderprogramme hinsichtlich der Digitalausstattung vorgestellt. In einem Rundgang erläuterten Rektor Martin Mederer und Systembetreuer Elmar Hör die digitale Medienlandschaft und stellten die Funktionen dar. Auch für die Maßnahmen an Gebäuden sind 2021 gesamt 110.000 € vorgesehen. Im Wesentlichen soll mit diesem Betrag die Beleuchtung der Dreifachturnhalle in LED umgestellt und somit auch eine wesentliche Stromersparung erzielt werden. Ebenfalls sind Maßnahmen in den Schulräumen geplant. In diesem Zusammenhang erläuterte Schulverbandsvorsitzender Werner Endres die Richtlinie zur Förderung von Investitionskosten für technische Maßnahmen zum infektionsschutzgerechten Lüften in Schulen (FILS-R). Gleichzeitig soll ein erster Abschnitt der Sanierung der Dusch- und Umkleidebereiche am Betriebssportgebäude angegangen werden.

Um frühzeitig die Weichen für das Jahr 2021 zu stellen, wurde anschließend der Haushaltsplan 2021 beraten. Der Haushaltsplan schließt mit einem Gesamtvolumen von 1.806.000 € ab. Die Schülerzahl zum 01.10.2020 beträgt annähernd 500 Schülerinnen und Schüler. In Zusammenhang mit der Haushaltsplanung wurde auf den Mehraufwand im Bereich der Reinigung und der Desinfektion des Schulgebäudes, auf die Kosten der Verstärkerbusse in der Schülerbeförderung sowie auf die nun in Trägerschaft des Schulverbands stehende offene Ganztagschule (OGS) eingegangen. Erfreulich nahmen die Mitglieder der Schulverbandsversammlung zur Kenntnis, dass die Verwaltungs- und Investitionsumlage im Gesamten nahezu dem Vorjahr entsprechen. Einstimmig stimmte die Schulverbandsversammlung dem Haushaltsplan 2021 sowie der entsprechenden Finanzplanung und dem Stellenplan zu.

Schulleiter Martin Mederer gab in seinem Bericht einen Einblick über aktuelle Zahlen und Projekte der Schule. Derzeit werden 496 Schülerinnen und Schüler in 23 Klassen (+ 2 Klassen) unterrichtet. Die Schülerprognose geht im Bereich der Grund- und Mittelschule von einem weiteren Anstieg von ca. 40 Schülerinnen und Schülern aus. Dies stelle zum einen eine erfreuliche Entwicklung der Schule und des Schulstandorts dar, bedinge jedoch auch räumliche Organisationen so Schulleiter Martin Mederer. Auch wenn aufgrund der derzeitigen „Corona-Pandemie“ die Projekte reduziert sind, ging er auf das Projekt gegen Rassismus und für Toleranz und auf den Malwettbewerb ein. Die gute digitale Ausstattung zeige gerade jetzt seine Wirkung und wird von allen Lehrkräften gut umgesetzt.

Abschließend dankte Schulverbandsvorsitzender Werner Endres den Mitgliedern der Schulverbandsversammlung und zeigte sich erfreut, dass frühzeitig nun die Weichen für das Jahr 2021 gestellt und somit die Grundlagen für die Haushaltsplanung der einzelnen Gemeinden gelegt sind.



Die Beleuchtung der Dreifachturnhalle an der Schule soll auf LED umgestellt werden



Weitere digitale Ausstattung für die Schule

Erzieherin / Erzieher (m/w/d) für die Mittagsbetreuung

Der Schulverband Dietmannsried sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n) **Erzieherin / Erzieher (m/w/d) für die Mittagsbetreuung** zur Verstärkung des Betreuungsteams an der Grund- und Mittelschule in Dietmannsried. In der Mittagsbetreuung liegt der Schwerpunkt auf der Betreuung der Kinder nach dem Unterrichtsende. Es besteht die Möglichkeit gemeinsam eine Mahlzeit einzunehmen, danach Hausaufgaben zu machen und sich dem freien Spiel zu widmen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Std. und verteilt sich wie folgt: Montag bis Donnerstag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Freitag von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr. Zu Ihren Aufgaben zählen die Mittags- und Hausaufgabenbetreuung, Freizeitgestaltung und Stärken des sozialen Miteinanders der Kinder. Vorausgesetzt ist die Erfahrung im Umgang mit Kindern im Grundschulalter sowie Freude an der Arbeit, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit. Die Eingruppierung der Stelle ist abhängig von der Berufsausbildung und erfolgt nach TVöD-SuE. Die Stelle ist zunächst befristet, bei Eignung wird ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Aussicht gestellt. Wenn Sie das Team der Mittagsbetreuung unterstützen möchten senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an den Schulverband Dietmannsried, Rathausplatz 3, 87463 Dietmannsried. Gerne können Sie auch die Bewerbung per Mail an: personalamt@dietmannsried.de senden. Für weitere Informationen steht Ihnen der Personalleiter, Herr Götsch, Tel. 08374/5820-41, gerne zur Verfügung.